

Heinz Moser, Klaus Rummler und Walter Scheuble: Medieneinsatz im Berufswahlunterricht – visualisierte Berufswünsche

Beitrag aus Heft »2015/02: Medien und Kindheit«

In der Berufswelt hat die Arbeit mit Medien einen hohen Stellenwert. Dies sollte auch der Berufswahlunterricht verstärkt abbilden. Vor diesem Hintergrund hat das an der Pädagogischen Hochschule Zürich (PH Zürich) initiierte Schulprojekt „Visualisierte Berufswünsche: Potenziale der Fotografie für Berufsbildung und Berufswahlunterricht (VIBES)“ (gefördert durch den Schweizerischen Nationalfonds) gearbeitet: Mit selbst gestalteten Fotografien visualisieren Jugendliche die eigene Berufswünsche. Gleichzeitig entstanden aus der Fotodokumentation visuelle und narrative Berufsbiografien, welche die Schülerinnen und Schüler mittels einer Powerpoint-Präsentation im Unterricht vortrugen.

Literatur:

Amiel, Tel/Reeves, Thomas C. (2008). Design-Based Research and Educational Technology: Rethinking Technology and the Research Agenda. In: Educational Technology & Society, 11(4), S. 29-40.

Moser, Heinz (2015). Instrumentenkoffer für die Praxisforschung. Freiburg: Lambertus.

Reinmann, Gabi/Sesink, Werner (2014). Begründungslinien für eine entwicklungsorientierte Forschung. In: Hartung, Anja/Schorb, Bernd/Niesyto, Horst/Moser, Heinz/Grell, Petra (Hrsg.), Jahrbuch Medienpädagogik 10. Methodologie und Methoden medienpädagogischer Forschung. Wiesbaden: Springer VS. S. 75-89.

Tulodziecki, Gerhard/Grafe, Silke/Herzig, Bardo (2013). Gestaltungsorientierte Bildungsforschung und Didaktik. Theorie – Empirie – Praxis. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Wang, Feng/Hannafin, Michael J. (2005). Design-based research and technology-enhanced learning environments. In: Educational Technology Research and Development, 53(4), S. 5-23.

Weitere Projektinformationen: blog.phzh.ch/vibes [Zugriff: 11.02.2015].